

Gemeinde Büchen

Der Vorsitzende des Hauptausschusses der Gemeinde Büchen

Niederschrift

über die Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Büchen am Montag, den 21.03.2022; Sitzungssaal des Bürgerhauses, Amtsplatz 1, 21514 Büchen

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:10 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzender/Gemeindevertreter

Müller, Bert

Gemeindevertreterin

Hondt, Claudia

Gemeindevertreter

Bourjau, Axel

Engert, Daniel

Gladbach, Thomas

Lempges, Jürgen

Pool-Vertretung

Witzel, Malte

Verwaltung

Möller, Uwe

Schriftführerin

Kriegs, Christina

Abwesend waren:

Gemeindevertreter

Lüneburg, Henning

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile
- 3) Bekanntgabe des Beschlusses aus nichtöffentlicher Sitzung
- 4) Niederschrift der letzten Sitzung
- 5) Berichtswesen
- 6) Einwohnerfragestunde
- 7) Möglichkeiten zur Einschränkung von Silvesterfeuerwerken
- 8) Vorgaben für Beschlussvorlagen
- 9) Geschäftsordnung der Gemeindevertretung Büchen
- 10) Ortsentwicklungskonzept / Zeitplan
- 11) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

1) **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Müller eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und bittet sie, sich von den Plätzen zu erheben für eine Schweigeminute für die Opfer des Putin-Krieges gegen die Ukraine. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und der Ausschuss beschlussfähig ist. Herr Lüneburg ist für die heutige Sitzung entschuldigt. Die Tagesordnung wird einvernehmlich um den TOP 10 Ortsentwicklungskonzept/Zeitplan erweitert.

2) **Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile**

Frau Hondt beantragt, als Tagesordnungspunkt 10 das Ortsentwicklungskonzept / Zeitplan aufzunehmen und Herr Müller beantragt, die Tagesordnungspunkte 12 und 13 in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

Der Hauptausschuss beschließt, als Tagesordnungspunkt 10 das Ortsentwicklungskonzept / Zeitplan aufzunehmen und die Tagesordnungspunkte 12 und 13 in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

3) **Bekanntgabe des Beschlusses aus nichtöffentlicher Sitzung**

Herr Müller berichtet, dass der Hauptausschuss in seiner letzten nichtöffentlichen Sitzung eine Aufstockung des Stellenplanes um 20 Stunden beschlossen hat. Weiter wurde die Anmietung von Räumlichkeiten in der ehemaligen Raiffeisenbank in Büchen für die übergangsweise Nutzung durch die Gemeinde- und Schulbücherei beschlossen.

4) **Niederschrift der letzten Sitzung**

Gegen die Niederschrift der letzten Sitzung erheben sich keine Einwände.

5) **Berichtswesen**

Herr Möller berichtet ergänzend zum Berichtswesen, dass die LSI heute damit angefangen hat, die Grundstücksinteressenten über die Grundstückspreise im Pötrauer Tor / Pötrauer Höhe zu informieren. Diese liegen je nach Grundstück zwischen 229,- € und 279,- € pro Quadratmeter.

Herr Möller weist zudem darauf hin, dass es zu einer Steigerung der Baukosten für gemeindliche Bauvorhaben kommen wird. Frau Hondt fragt, ob die Gemeinde alle vergebenen Aufträge noch einmal durchsehen sollte, was Herr Möller bejaht. Herr Müller berichtet zudem, dass die Ortsbürgermeister den Amtsvertrag nicht verlängern wollen und der Hauptausschuss eine Arbeitsgruppe gegründet hat, um das weitere Vorgehen zu besprechen.

6) **Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

7) **Möglichkeiten zur Einschränkung von Silvesterfeuerwerken**

Herr Müller trägt die Vorlage vor. Die Mitglieder des Hauptausschusses sind sich einig darüber, dass ein Verbot zum Abbrennen von Feuerwerk zu Silvester schwierig bzw. gar nicht zu kontrollieren sei.

Beschluss

Der Hauptausschuss beschließt, dass das Abbrennen von Feuerwerk zu Silvester im privaten und öffentlichen Raum verboten werden soll. Die Verwaltung soll eine entsprechende Gemeindeverordnung vorbereiten.

Abstimmung: Ja: 0 Nein: 4 Enthaltung: 3

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

8) **Vorgaben für Beschlussvorlagen**

In der Verwaltungsdienstanweisung der Gemeinde Büchen wurden neue Festlegungen für den Sitzungsdienst für alle Beschäftigten getroffen.

Es wurde bereits in die Praxis umgesetzt, dass keine Veränderung der Vorlagen nach Beratung durch einen Ausschuss erfolgen. Ergibt sich aus der Ausschussberatung eine Veränderung der Vorlage oder liegen neue Erkenntnisse der Verwaltung vor, die zu einer Veränderung des Sachverhaltes führen, ist für die nachfolgende Beratung eine neue Vorlage zu erstellen.

Um keine Veränderungen an den Vorlagen mehr vornehmen zu müssen, wird zukünftig auf die Formulierungen „Der XY-Ausschuss empfiehlt der GV folgenden

Beschluss“ oder „Die Gemeindevertretung beschließt..“, verzichtet, da sich die Tatsache bereits aus der Beratungsreihenfolge bzw. der Überschrift ergibt.

Weiter wurde festgelegt, dass jede Vorlage nur einen Beschlussvorschlag enthält. Als Beschlussvorschlag ist die Entscheidung so zu formulieren, wie sie vom entscheidungsberechtigten Gremium getroffen werden soll. Bei Entscheidungsalternativen wird der von dem Ausschussvorsitzenden bevorzugte Vorschlag als Beschlussvorschlag dargestellt. Die Alternativen können in der Sachdarstellung aufgeführt werden.

Tischvorlagen sind nachträglich in das Ratsinformationssystem aufzunehmen und als Tischvorlage im Betreff auszuweisen.

Die Mitarbeiter werden auf die neue Formulierung der Beschlussvorlagen geschult.

Die neuen Vorgaben für Beschlussvorgaben sollen sofort umgesetzt werden.

9) **Geschäftsordnung der Gemeindevertretung Büchen**

Mit der Änderung der Geschäftsordnung soll auf die generelle Einladung in Papierform zusätzlich zum Ratsinformationssystem für Teilnehmer am papierlosen Sitzungsdienst verzichtet werden. Herr Gladbach berichtet, dass aus seiner Fraktion teilweise doch noch die Einladung in Papierform gewünscht wird.

Beschluss

Die Geschäftsordnung der Gemeindevertretung Büchen wird beschlossen. Sie tritt zum 01.05.2022 in Kraft.

Abstimmung: Ja: 4 Nein: 2 Enthaltung: 1

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

10) **Ortsentwicklungskonzept / Zeitplan**

Frau Hondt fragt, wie es mit dem Zeitplan für das Ortsentwicklungskonzept steht und wann dies vorgelegt wird. Zudem solle man aufgrund der derzeitigen politischen Weltlage und der Situation bezgl. der Entwicklung der Energiepreise generell darüber nachdenken, das Ortsentwicklungskonzept anzupassen. Auch gerade im Hinblick auf das Pötrauer Tor. Herr Möller sagt, dass das Ortsentwicklungskonzept im BWU am 28.03. Thema sein wird und schlägt zudem vor, eine Sondersitzung des Hauptausschusses einzuberufen mit Schwerpunktthema Ortsentwicklungskonzept.

Der Hauptausschuss einigt sich darauf, dass diese Sondersitzung am Dienstag,

3. Mai um 19 Uhr stattfinden soll.

11) Verschiedenes

Herr Lempges fragt, wie genau das mit einem Bürgerbegehren läuft und wie lange die Bürger Zeit haben, Unterschriften zu sammeln. Herr Möller erklärt, dass die Unterschriften innerhalb eines halben Jahres gesammelt werden können und dass das Ordnungsamt die Unterschriften auf Rechtsgültigkeit überprüfen müsse.

Bert Müller
Vorsitzender

Christina Kriegs
Schriftführung